

Filmpädagogisches Begleitmaterial



BOY 7

Niederlande 2015

Regie: Lourens Blok

Spielfilm, Farbe/ 90 Minuten

Empfohlen ab 14 Jahre

Themen

Polizeistaat, Literaturverfilmung, Programmieren und Hacken, Science-Fiction, Überwachung, Politik, Liebe, Freundschaft, Mut

Inhalt des Films

Sam kommt in einer U-Bahn zu sich – weder wissend wie er dort hingekommen ist, noch wie er heißt. Mit Lara, die Sams mysteriöses Schicksal zu teilen scheint, macht er sich auf die Suche nach seiner Identität. In einem Notizbuch, das Sam von einer Fremden zugesteckt bekommt, entdeckt er seine eigenen Aufzeichnungen und realisiert, dass er und Lara in Lebensgefahr schweben. Konfrontiert mit einem manipulativen, grausamen Regime, das den Jugendlichen ihre Freiheit und Persönlichkeit raubt, sie zu gefühlskalten Kämpfer/innen formt und schließlich opfert, erweisen sich Hoffnung, Menschlichkeit und Liebe als einzig effektive Waffen.

Anmerkungen für Pädagoginnen und Pädagogen für die Arbeit in Gruppen

Das Material kann ab der zweiten Seite direkt bearbeitet werden und sollte allen in ausgedruckter Form vorliegen. Zusätzlich notwendig sind Stifte und Papier. Der Film beruht auf dem Roman „Boy 7“ der niederländischen Autorin Mirjam Mous. Der Roman ist bereits ins Deutsche übersetzt und in jedem Buchhandel zu kaufen. Es kann sich also anbieten, auch die Buchvorlage in die pädagogische Arbeit mit diesem Film einzubeziehen. Relativ zeitgleich wurde der Roman auch in Deutschland verfilmt und unter dem selben Namen veröffentlicht. Der Regisseur der deutschen Produktion war Özgür Yildirim. Allerdings möchten wir die Lektüre und auch die deutsche Filmproduktion nicht voraussetzen. Deshalb beschäftigen wir uns hier ausschließlich mit dem Film BOY 7 von Lourens Blok, der beim

LUCAS Internationales Festival für junge Filmfans gezeigt wird.



Vor dem Film

Paratextuelle Elemente

Paratext werden alle Bestandteile eines Films genannt, die nicht zum eigentlichen Film gehören. Dazu gehören z.B. der Titel des Films, der Trailer und das Filmplakat.

Seht euch das niederländische Original-Filmplakat auf der nächsten Seite an und führt eine Bildanalyse durch.

Beantwortet dafür zunächst in Einzelarbeit folgende Fragen, die sich auf die gestalterische Ebene beziehen:

Gestalterische Ebene

- Was ist auf dem Filmplakat zu sehen?
- Von wo aus sehen wir die Szene? Blicken wir aus der Ferne oder aus nächster Nähe auf das auf dem Plakat dargestellte?
- Nehmen wir Kontakt mit der auf dem Plakat abgebildeten Person auf?
- Wie wirkt die dargestellte Person auf euch?
- Welche Farben dominieren auf dem Plakat?
- Wirkt das Bild auf euch eher beweglich oder eher starr?
- Welche Stimmung löst das Bild bei euch aus?
- Wie sieht die Schrift auf dem Plakat aus?

Diskutiert auf der Grundlage eurer eigenen Analyse gemeinsam folgende Fragen:

Narrative Ebene

- Was erwartet ihr von eurem Filmerlebnis?
- Macht das Filmplakat euch eher Lust auf den Film oder nicht?
- Worum könnte es im Film gehen?
- Welchem Genre könnte der Film zugeordnet werden?
- Wie passt der Titel des Films zum Filmplakat?

Nach dem Film

Auswertung der Aufgabe Paratextuelle Elemente

Filmplakat

Nachdem ihr den Film gesehen habt, könnt ihr das Filmplakat ganz anders sehen.

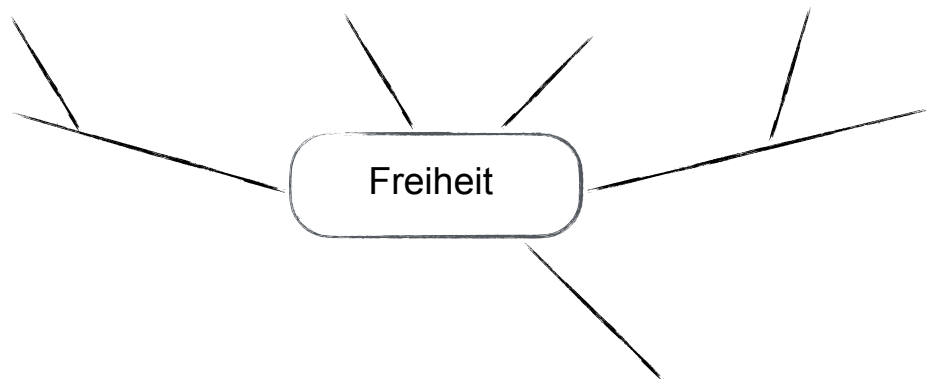
- Welche eurer Erwartungen, die ihr aufgrund des Filmplakats hattet, wurden bestätigt, welche wurden nicht bestätigt?
- Repräsentiert das Filmplakat den Film?
- Worauf legt das Filmplakat den Fokus? Welche Themen werden im Filmplakat nicht berücksichtigt?

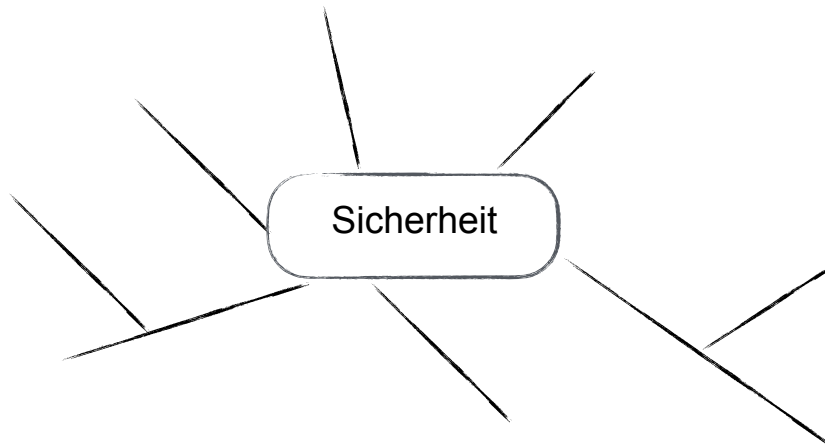


Thema Freiheit und Sicherheit

Führe eine Gedankensammlung zum Thema aus:

- Was ist Sicherheit?
- Was ist Freiheit?





Überlegt danach gemeinsam:

- Welche Regeln des öffentlichen Lebens garantieren uns Sicherheit?
- Welche Regeln des öffentlichen Lebens garantieren uns Freiheit?
- Was ist wichtiger, Freiheit oder Sicherheit?
- Wieso kann man vom Spannungsfeld Freiheit-Sicherheit sprechen?
- Wie werden diese Themen im Film verhandelt?
- Wie werden diese Themen im Film bewertet?

Filmtechnik Sicherheit vs. Unsicherheit

Zu Beginn des Films wacht Sam in der U-Bahn auf. Betrachtet folgende Szenenbilder und beantwortet gemeinsam folgende Fragen:



- Wie war die Kameraführung in dieser Szene?
- Welche Farben dominieren in den Szenenbildern?
- Welche Wirkung haben diese Farben auf euch?
- Welche Kameraeinstellungen wurden gewählt?
- Aus welcher Perspektive wird auf den verschiedenen Szenenbildern gefilmt?

Eine Filmkritik schreiben

Du bist Reporter/in eurer lokalen Zeitung und sollst eine Filmkritik zum Film BOY 7 schreiben. Gehe im Folgenden auf diese Aspekte genauer ein:

- Schreibe auf, wer den Film gemacht hat und fasse kurz zusammen, was darin passiert.
- Wie wurde filmtechnisch gearbeitet? Welche filmtechnischen Mittel wurden eingesetzt?
- Welche Themen werden im Film angesprochen?
- Was sind die besonderen Stärken des Films, was sind mögliche Schwächen?